

Das Projekt

Die Lebenshilfe Brakel möchte digitaler werden: Menschen, die von uns Assistenz erhalten, soll ermöglicht werden, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse im Umgang mit Medien zu erweitern. In der Informationsgesellschaft sind Medien und die Kompetenz mit diesen umzugehen, gleichbedeutend mit Teilhabe.



#ROOKIE
Sei digital! 

Die Vision

➔ Digitale Teilhabe für Alle!



➔ Teilhabe bedeutet auch am digitalen Leben teilzunehmen. Es eröffnet Menschen mit Beeinträchtigung viele neue Möglichkeiten zur Partizipation und zur persönlichen Entfaltung

➔ Sie sollen wie alle andere Menschen mitmachen können und wissen, wie man technische Geräte benutzt

➔ Auch das nennt man Teilhabe an der Gesellschaft

Interviews	Hardware/ Medien	Medienkompetenzen
<ul style="list-style-type: none">• Einverständniserklärungen werden verteilt zur Teilnahme an der wissenschaftlichen Studie• In allen Einrichtungen / Diensten werden mit Klient*innen Interviews geführt• Die Interviews werden durch die Projektmitarbeiterinnen durchgeführt (Christina Ising, Anika Haeger)• Kompetenzen und Bedürfnisse werden erfragt und der Projektprozess wissenschaftlich begleitet• Klient*innen können von Anfang an teilhaben (partizipativer Ansatz)• Die wissenschaftliche Begleitung erfolgt durch die FH Bielefeld (Dr. Dirk Bruland)	<ul style="list-style-type: none">• Laptop für jede Wohngruppe einer Einrichtung, zur gemeinsamen Nutzen der Klient*innen und Assistent*innen• Bereitstellung von Laptops für die ambulante Begleitung von Klient*innen• iPads für jede Wohngruppe als Internetzugang, zum Kommunizieren, Spielen, Videotelefonie und vieles mehr...• SMART-TV für jede Wohngruppe / Tagesstruktur, zur Übertragung von Videotelefonie, gemeinsames Fernsehen usw.• Spezielle Medien-Hardware für Menschen mit Beeinträchtigung	<p>Schulungen von PIKSL (Expert*innen, die Menschen mit Beeinträchtigung digitale Zugänge ermöglichen)</p> <p>(1) Basisschulung</p> <ul style="list-style-type: none">• Medienkompetenzen erlernen/ erweitern als inklusives Angebot für Assistent*innen und Klient*innen im Tandem• Jeweils 2 Schulungstage pro Gruppe• Mögliche Themen: Nutzung PC, Laptop, Tablet, Internet, SMART-TV, soziale Medien, E-Mails verschicken usw. <p>(2) Expert*innen-Schulung</p> <ul style="list-style-type: none">• Ausbildung von Medienscouts als Multiplikatoren, die anderen Klient*innen in Zukunft helfen und die Lebenshilfe zum Thema digitale Teilhabe beraten <p>Cabito-Schulungen</p> <ul style="list-style-type: none">• Grund- und Aufbauschulungen zur Anwendung des Cabito Systems (barrierefreies Informationssystem) für jeweils zwei Mitarbeiter*innen pro Einrichtung